



EIN UNTERNEHMEN DER STADTWERKE
BEVERUNGEN | STEINHEIM | BAD DRIBURG | BORGENTREICH

www.BeSte-STADTWERKE.de

Ausgangslage 2006

- *Die Energiebeschaffung der vier Stadtwerke (Beverungen, Borgentreich, Steinheim und Warburg) war nicht mehr optimal*
- *Die Stadtwerke befanden sich in der Vollstromlieferung und in der Abhängigkeit der Regionalversorger (E.ON Mitte und E.ON Westfalen-Weser)*
- *Die Energiebeschaffung 2006 wurde auf Grund der steigenden Energiepreise an der EEX und durch die falsche Auswahl des Einkaufzeitpunktes nicht optimal durchgeführt*
- *Es konnte den eigenen Kunden kein marktgerechtes Angebot unterbreitet werden*
- *Personell waren die Stadtwerke nicht optimal aufgestellt*

Ausgangslage Netzbetrieb

(die Kooperation im Bereich der Netze ist erst ab 2012 durchgeführt worden)

- *Die Anforderungen aus der Netzregulierung wurden bzw. werden größer und anspruchsvoller*
- *Die Anforderungen an das Personal wurden größer; fehlendes Wissen musste bzw. muss extern eingekauft werden*
- *Entstehender Kostendruck auf Grund der Anreizregulierung*
- *Die Aufgaben für die Netzbetreiber werden komplexer (Mabis, GabiGas, KOV)*

Gründe für die Kooperation

- *Nutzung der Möglichkeiten des liberalisierten Energiemarktes (aus der Vollversorgung in die strukturierte Energiebeschaffung)*
- *Gemeinsame Vertriebsstrategien*
- *Ausweitung der Vertriebstätigkeit über die Stammnetze hinaus*
- *Erzielung von Synergie im personellen Bereich*
- *Stärkung des Netzbetriebes, Erfüllung der regulatorischen Vorgaben*
- *Steigerung des Ergebnisses*

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Voraussetzungen für eine erfolgreiche Kooperation

- *Aufgabe der Eigenständigkeit in den Kooperationsbereichen (zwingend)*
- *Der „Wille“ zur Umsetzung muss bei allen beteiligten Partnern vorhanden sein*
- *Politische Gremien müssen hinter dem Kooperationsgedanken stehen*
- *Beteiligung aller Kooperationspartner an der Entwicklung und der operativen Arbeit der Kooperation*
 - *Beteiligung auf Augenhöhe*
 - *Entscheidungen müssen gemeinsam getroffen werden*

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Der Weg zur Kooperation im Kreis Höxter

- 01/2007 – Aufnahme der gemeinsamen Energiebeschaffung im Rahmen einer Kooperation unter Federführung der Stadtwerke Steinheim GmbH und dem gemeinsamen Partner Trianel GmbH
- 08/2007 – Beratungen über die Gründung einer Gesellschaft für die gemeinsame Energiebeschaffung und Energievertrieb
- 05/2008 – Gründung der BBSW Energie GmbH als Einkaufs- und Vertriebsgesellschaft
- 01/2009 – Start der Energielieferung an Kunden außerhalb der Stammmnetze; Zielgebiet für die Energielieferung sind der Kreis Höxter und der Kreis Paderborn

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Der Weg zur Kooperation im Kreis Höxter

- 12/2009 – Versorgung von ca. 1.000 Stromkunden außerhalb der Stammnetze
- 12/2010 – Versorgung von ca. 4.000 Stromkunden außerhalb der Stammnetze

*Vollständige Abwicklung der Energiebeschaffung über die
BBSW Energie GmbH*

*Gemeinsame Anschaffung einer Software für den Bereich
Energieabrechnung, Lieferantenwechselprozesse und
Energiedatenmanagement für alle beteiligten Unternehmen*

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Der Weg zur Kooperation im Kreis Höxter

- 12/2011 – Versorgung von ca. 7.000 Stromkunden außerhalb der Stammnetze
- 01/2012 – gesellschaftsrechtliche Beteiligung an der Trianel GmbH
 - Nutzung der Trianel GmbH als verlängerte Werkbank
- 04/2012 – Erste Gespräche über eine Kooperation der Stadtwerke Beverungen und der Stadtwerke Steinheim GmbH im Bereich des Netzbetriebes und der Energielieferung
- 05/2012 – politische Beratungen über die Gründung eines gemeinsamen operativen Stadtwerks für den Bereich Netz und Vertrieb in Beverungen und Steinheim

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Der Weg zur Kooperation im Kreis Höxter

- 10/2012 – *Politischer Beschluss zur Gründung der Beverungen-Steinheimer Stadtwerke GmbH in den Gremien der beteiligten Städte*
- 01/2013 – *Aufnahme der operativen Tätigkeiten Netzbetrieb und Energievertrieb in Beverungen und Steinheim*
- 01/2013 – *Ausweitung des Energievertriebes auf die Energieart „Erdgas“ durch die Beverungen-Steinheimer Stadtwerke GmbH*
- 04/2013 – *politische Beratungen über den gesellschaftsrechtlichen Beitritt der Stadtwerke Borgentreich und der Stadtwerke Bad Driburg GmbH zur Beverungen-Steinheimer Stadtwerke GmbH*

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Der Weg zur Kooperation im Kreis Höxter

- 10/2013 – Politischer Beschluss zur gesellschaftsrechtlichen Beteiligung der Stadtwerke Borgentreich und der Stadtwerke Bad Driburg GmbH an der GmbH zum 01.01.2014 und Umbenennung der GmbH in die „BeSte Stadtwerke GmbH“
- 01/2014 – Ausweitung der operativen Tätigkeiten als Netzbetreiber in Borgentreich und als Energielieferant in Bad Driburg und in Borgentreich
- 04/2014 – politische Beratungen über den gesellschaftsrechtlichen Beitritt der Stadtwerke Warburg GmbH zur BeSte Stadtwerke GmbH

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Der Weg zur Kooperation im Kreis Höxter

- 05/2014 – *Politischer Beschluss zur gesellschaftsrechtlichen Beteiligung der Stadtwerke Warburg GmbH an der BeSte Stadtwerke GmbH*
- 05/2014 - *Politische Willenserklärung, dass die Schwestergesellschaft BBSW Energie GmbH mit dem gesellschaftsrechtlichen Betritt der Stadtwerke Warburg GmbH auf die BeSte Stadtwerke GmbH verschmolzen wird*
- 01/2015 – *Ausweitung der operativen Tätigkeiten als Netzbetreiber und Energielieferant in Warburg*

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Das Ergebnis der Kooperation der Stadtwerke im Kreis Höxter

- Gründung der BeSte Stadtwerke GmbH am 19.12.2013 durch die Stadtwerke Beverungen und Steinheim
- Gesellschafterbetritt der Stadtwerke Borgentreich und Bad Driburg zum 01.01.2014
- Gesellschafterbetritt der Stadtwerke Warburg GmbH zum 01.01.2015
- Gesamtes operatives Geschäft im Bereich „Netze und Vertrieb“ wird durch die BeSte Stadtwerke GmbH abgewickelt.
- Die Mutterstadtwerke sind weiterhin Eigentümer der Netze

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter

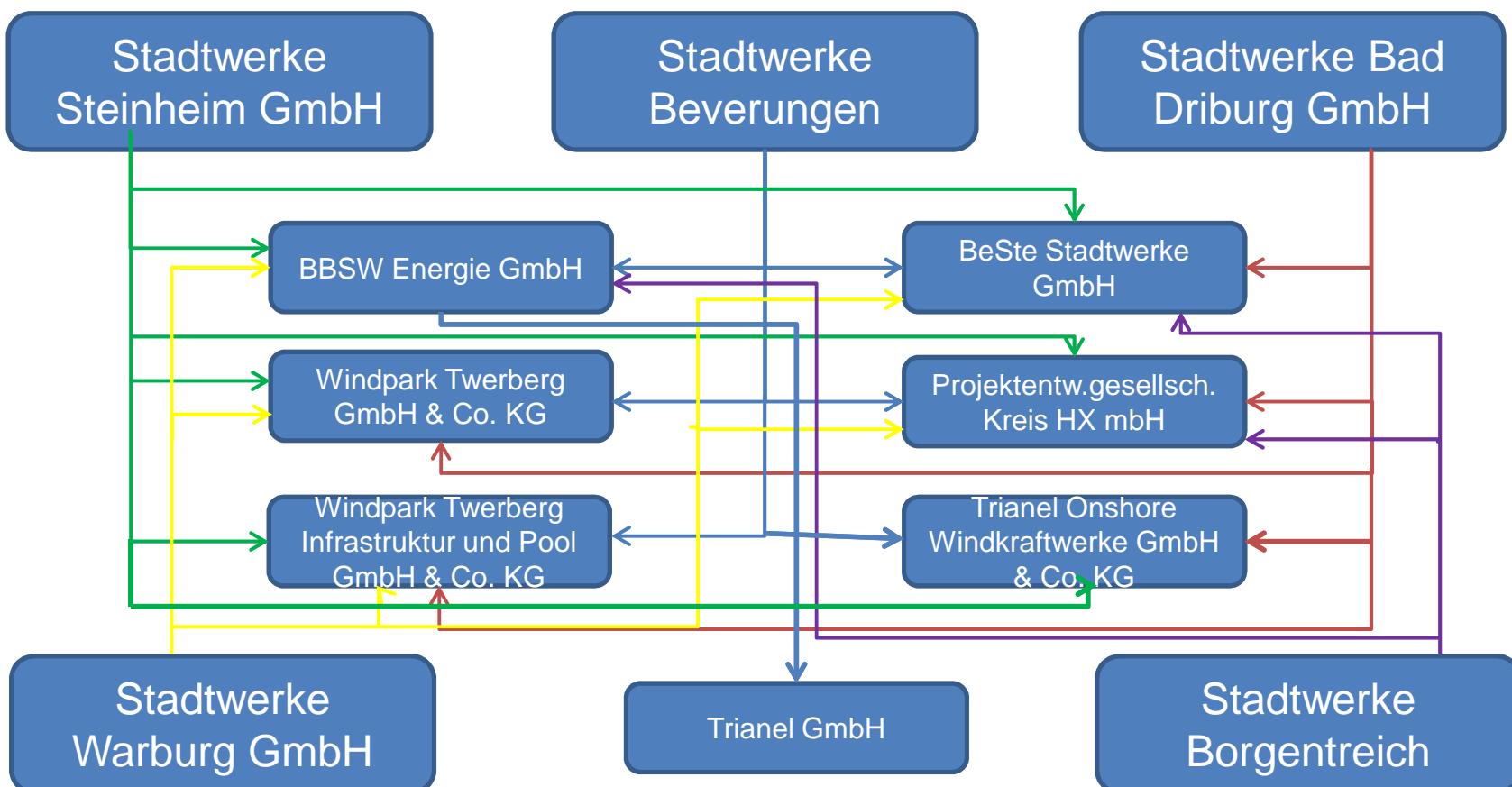


Das Ergebnis der Kooperation der Stadtwerke im Kreis Höxter

- *Das Personal ist vollständig bei der operativen Gesellschaft angesiedelt (BeSte Stadtwerke GmbH)*
- *Sicherung von Arbeitsplätzen und Schaffung von zusätzlichen Arbeitsplätzen in der Region*
- *Betriebsstätten in Beverungen, Steinheim und Warburg*
- *Zusätzlich Kundenzentren in Bad Driburg und Borgentreich*
- *Hierdurch regionale Stärkung und Kundenbindung im Vertrieb*

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter

Gesellschaftsrechtliche Verflechtungen der Energieversorger im Kreis Höxter



Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Das Ergebnis der Kooperation der Stadtwerke im Kreis Höxter

- Unternehmenszahlen der BeSte Stadtwerke GmbH

- Umsatzerlöse 2015 (kalk.)	50.200.000 €
- Ergebnis 2015 nach Steuern (kalk.)	1.400.000 €
- Investitionssumme 2015	5.600.000 €
- Angestellte	123
- Betriebsstätten: Beverungen, Steinheim und Warburg	
- Kundenzentren: Bad Driburg und Borgentreich	

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Das Ergebnis der Kooperation der Stadtwerke im Kreis Höxter

- *Unternehmenszahlen der BeSte Stadtwerke GmbH*
 - *Netzkunden*
 - Strom 26.257 Kunden
 - Erdgas 2.014 Kunden
 - *Einspeisekunden EEG* ca. 2.500 Kunden (*PV-Anlagen, Wasserkraft, Windkraft und Biogas*)
- *durchgeleitete Energiemenge Netz*
 - Strom 233.000 MWh
 - Erdgas 61.000 MWh

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Das Ergebnis der Kooperation der Stadtwerke im Kreis Höxter

- Unternehmenszahlen der BeSte Stadtwerke GmbH

- Vertriebskunden

- Strom eigenes Netz	23.155 Kunden
- Strom fremde Netze	15.802 Kunden
- Abgesetzte Energiemenge Strom	271.000 MWh
- davon eigenes Netz	129.000 MWh
- Erdgas eigenes Netz	1.945 Kunden
- Erdgas fremde Netze	2.409 Kunden
- Abgesetzte Energiemenge Erdgas	179.000 MWh
- davon eigenes Netz	60.000 MWh

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Zukünftige Entwicklung der BeSte Stadtwerke GmbH

Netzbetreiber BeSte Stadtwerke GmbH

- *Erhalt der Konzessionen in den bisherigen Stammgebieten*
- *Gewinnung von zusätzlichen Konzessionen im Kreis Höxter*
- *Angebot an Netzdienstleistungen (regenerative Energien)*
- *Beteiligungen an Projekten im Bereich der Erneuerbaren Energie (direkt oder über die Mutterstadtwerke)*

Die Zusammenarbeit der Stadtwerke im Kreis Höxter



Zukünftige Entwicklung der BeSte Stadtwerke GmbH

Energielieferant BeSte Stadtwerke GmbH

- *Ausweitung des Energievertriebes in der Region Höxter/Paderborn*
 - *Aufbau von weiteren Kundenzentren*
 - *Onlineprodukte*
 - *Vertriebspartnerschaften (z. B. SC 07 Paderborn)*
- *Erweiterung der Angebotspalette in Bereich Contracting*
 - *Wärmecontracting*
 - *PV-Anlagencontracting*

EIN UNTERNEHMEN DER STADTWERKE

BEVERUNGEN | STEINHEIM | BAD DRIBURG | BORGENTREICH

www.BeSte-STADTWERKE.de



Vielen Dank für Ihre **Aufmerksamkeit**

Kontaktdaten:

BeSte Stadtwerke GmbH

Rüdiger Hölscher

Blankenauer Str. 15

37688 Beverungen

Tel.: 0 52 73 – 36 88 200

Fax: 0 52 73 – 36 88 7200

Mail: r.hoelscher@beste-stadtwerke.de

Internet: www.bestestadtwerke.de

EIN UNTERNEHMEN DER STADTWERKE

BEVERUNGEN | STEINHEIM | BAD DRIBURG | BORGENTREICH | www.BESTE-STADTWERKE.de